

Sonntags-Tipp vom 23.01.2011



RÜHRTEN gestern in der Marktpassage die Werbetrommel für ihren BürgerBus (v.l.): Brigitte Rekkenbeil, Hans Peter Schmidt, Hans-Jürgen Wobig, Winfried Reiner und Peter Hencke. Foto: Ullrich

Bus „rollte“ zu Bürgern

Verein verteilte Befragungsbögen in Marktpassage ACHIM. „Das hat heute ordentlich was gebracht“, Hans Peter Schmidt, zweiter Vorsitzender des

Vereins Bürger-Bus“, war gestern genau so guter Dinge, wie Peter Hencke, Winfried Reiner, Hans-Jürgen Wobig und Brigitte Rekkenbeil. Ihr ehrenamtlicher Einsatz führte das Team gestern Morgen in

die Achimer Marktpassage Mit dabei: viele Flyer, die von Bürgern ausgefüllt, die Basis für die künftigen Fahrpläne des Bürgerbus- ses bilden.

Um zu erfahren, was sich die Achimer für ihr neues Angebot im Nahver-

kehr wünschen, führt der Verein in jedem Ortsteil Informationsveranstaltungen durch. In Uesen und in Badenermoor freuten sich die Aktiven über großen Zuspruch. Als am vergangenen Donnerstag nicht ganz so viele Bürger in die »Alte Wasserburg“ nach Baden kamen, machte sich

der Vorstand sogleich Gedanken darüber, woran das gelegen haben könnte. „Ich habe am Freitag einen Rundruf gestartet“, offenbarte Peter Hencke gestern. Die Botschaft des ersten Vorsitzenden: „Ich brauche euch morgen!“ Spontan kam es zu der Flyer-Aktion in der Marktpassage. „So über 100 Stück sind hier heute ausgefüllt worden“, schätzt Hencke. Verbunden mit einem Gespräch - was soll der Bus? wie kann man ihn später nutzen - machten die Achimer dort Kreuze, wo sie ihre Schwerpunkte legen. Das Ausfüllen dauert nicht

lange. Aber: „Ich denke, einige Bürger scheuen sich, die Flyer wieder abzugeben,“ sieht Hencke einen möglich Grund darin, dass bisher nur wenige in den Umlauf gebrachten Befragungsbögen abgegeben wurden. Dabei sei das ganz einfach: Im Bürgerbüro im Rathaus nimmt man die anonymen Abschnitte der späteren Buskunden entgegen. Möglich ist das natürlich auch bei Peter Hencke, der am Wacholderweg 6 wohnt und bei Hans Peter Schmidt, der sich über Flyer-Post an der Kiefernstraße 2 freut.

Wer zu den nächsten Info-Abenden kommt, der kann die Bögen dort ebenfalls abgeben. Am morgigen Montag, 24. Januar, beginnt um 18 Uhr, eine Sitzung des Ortsrates in Bollen. Auf dieser wird der BürgerBus-Verein seine Pläne vorstellen. Am Dienstag, 25. Januar, geht es um 19 Uhr bei „Gieschens Hotel“ weiter. Dort rollt übrigens auch der Bürgerbus der „Kollegen“ aus Kirchlinteln vor. Zu sehen ist dieser auch einen Tag später, am 26. Januar, um 19 Uhr, bei der Info-Reihe im Hotel Haberkamp in Uphusen. Am Mittwoch, 27. Januar, ist

der Verein ab 19 Uhr im Gasthaus „Meyer“ in Bierden vor Ort. Mittwoch und Donnerstag, 2. und 3. Februar, geht es nach Borstel (18 Uhr, Diele von Hermann Ditzfeld) und nach Embsen (19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus) Weitere Informationen erteilt Peter Hencke unter 04202/7785119. Dort anrufen könnte auch die Person, die einen Unterstellplatz für den neuen BürgerBus wüsste. Das Gefährt ist 2,45 Meter hoch und 6 Meter lang. Schön wäre eine Möglichkeit in der Nähe der Innenstadt.